

Tränkwasser

Hinweise zur Probenahme

Bei der Probenahme von Tränkwasser sollten Sie folgendes beachten:

Die Wasserprobe sollte aus oder hinter dem Vorratsbehälter entnommen werden. Der Vorratsbehälter des Wassers kann die Qualität entscheidend verändern und sollte deshalb bei der Untersuchung mit erfasst werden.

- Für mikrobiologische Bestimmungen muss die Probenahmestelle (Wasserhahn, Tränknippel) **desinfiziert** werden. Dies kann man z.B. durch Abflammen des Zapfhahnes mit einer Lötlampe erreichen. Sollte dieses nicht möglich sein (Kunststoffhahn, keine Lötlampe vorhanden etc.), kann man auch verdünnten Spiritus (3 Teile Spiritus zu 1 Teil Wasser) verwenden.
- Das Probenahmegefäß (1 Liter) muss **hygienisch einwandfrei** sein. Sie können am besten eine Mineralwasserflasche verwenden, oder, noch besser, eine **sterile Flasche** aus der Apotheke.
- Lassen Sie das Wasser 10 Minuten lang ablaufen, bevor Sie eine Probe abfüllen. Nach Befüllung muss die Flasche **sofort dicht verschlossen** werden.
- Nehmen Sie die Probe nur mit **sauberen** Händen.
- Bringen Sie die Probe nach Entnahme **gekühlt** möglichst **schnell** zu uns.

Die Probenanlieferung von Tränkwasser ist

in Münster Montag - Donnerstag bis 16.00 Uhr und Freitag bis 12.00 Uhr,

in Bonn Montag - Mittwoch bis 15.30 Uhr und Donnerstag bis 12.00 Uhr möglich.

Sie können die Probenahme auch von einem sachkundigen Probenehmer der LUFA NRW durchführen lassen.